

Bereich 22 - Betriebswirtschaft &  
Beteiligungsverwaltung, Controlling  
von Fintel, Stefanie  
AZ: 20 43 89

Datum:  
14.09.2010

## **Beschlussvorlage**

Beschließendes Gremium:  
**Verwaltungsausschuss**

Betrifft:  
**Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH - Jahresabschluss 2009**  
**Weisungen an die Beteiligungsvertreter der Hansestadt Lüneburg in der**  
**Gesellschafterversammlung der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH**

### **Beratungsfolge:**

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	Ö	27.09.2010	Ausschuss für Wirtschaft und städt. Beteiligungen
	N	28.09.2010	Verwaltungsausschuss

### **Sachverhalt:**

In der Aufsichtsratssitzung der Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH am 18.08.2010 ist der Jahresabschluss 2009 besprochen worden.

In der nächsten Gesellschafterversammlung der Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH wird der Jahresabschluss 2009 behandelt. Hierzu ist es erforderlich, die städtischen Vertreter mit Weisungen zu versehen.

Beigefügt sind hierzu die Bilanz (Anlage 1), die Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) und der Lagebericht (Anlage 3). Danach schließt der Jahresabschluss 2009 wie folgt ab:

Bilanzsumme	45.941.074,01 €
Jahresüberschuss	936.358,96 €
Vortrag der Vorjahre	0 €
Bilanzgewinn	936.358,96 €

Hierzu wird seitens der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates vorgeschlagen, von dem Jahresüberschuss

- 90.000,00 € einer freien Rücklage nach § 58 Nr. 7a) AO und
  - 846.358,96 € einer zweckgebundenen Rücklage für Investitionsverpflichtungen zuzuführen
- sowie der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung zu erteilen.

Die Wirtschaftsberatungs- und Revisionsgesellschaft mbH, Hannover, hat den Abschluss für das Geschäftsjahr 2009 geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der testierte Bericht kann im Ratsbüro eingesehen werden.

**Beschlussvorschlag:**

Die Beteiligungsvertreter der Hansestadt Lüneburg in der Gesellschafterversammlung der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH werden angewiesen, die Beteiligungsvertreter der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH in der Gesellschafterversammlung der Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH anzuweisen, für die Feststellung des vorgelegten Jahresabschlusses 2009, die Zuführung des Jahresüberschusses

- i.H.v. 90.000,00 € in eine freie Rücklage nach § 58 Nr. 7a) AO und
- i.H.v. 846.358,96 € in eine zweckgebundene Rücklage für Investitionsverpflichtungen sowie die Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009 zu stimmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Kosten (in €)**

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 35,00
  - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
  - Ja
  - Nein
  - Teilhaushalt / Kostenstelle:
  - Produkt / Kostenträger:
  - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

**Anlagen:**

Bilanz  
 Gewinn- und Verlustrechnung  
 Lagebericht  
 Auszug aus der Niederschrift des Aufsichtsrates

**Beratungsergebnis:**

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							

2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: \_\_\_\_\_

Ortsvorsteher/in: \_\_\_\_\_

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:

### Eingangs- und Sichtvermerke

(gewünschte Vermerke bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Entwurfsverfasser/in Datum	<input type="checkbox"/> Leiter/in des beteiligten Bereichs	<input type="checkbox"/> Leiter/in des/r beteilig- ten Stabsstelle / Fachbereichs	<input type="checkbox"/> Dez. VI	<input type="checkbox"/> Dez. V	<input type="checkbox"/> Dez. III	<input type="checkbox"/> Dez. II	<input type="checkbox"/> OB	<input type="checkbox"/> Ratsbüro